

Japanischer Marktführer auf Einkaufstour: ANA bestellt 77 neue Flugzeuge

- **Die ANA Group bestellt 68 neue Flugzeuge fest und unterzeichnet Optionen für 9 weitere.**
- **Die Order umfasst auch 18 Boeing 787-9, mit denen das Wachstumssegment internationaler Verbindungen ausgebaut werden soll.**
- **20 moderne Regionaljets werden neu auf Inlandsstrecken eingesetzt, um flexibel auf Angebot und Nachfrage reagieren zu können.**
- **Für den Flugbetrieb der Low-Cost-Tochter-Peach werden drei Airbus A321XLR für Mittel- und Langstreckenflüge bestellt.**

Tokio, Frankfurt (25. Februar 2025)

ANA, der japanische Marktführer und Mitglied der Star Alliance, hat heute die Bestellung von 77 weiteren Flugzeugen beschlossen, wie die ANA Group im Anschluss an eine Sitzung des Board of Directors in Tokio bekannt gab. Die Entscheidung fiel in Erwartung eines weiteren Anstiegs der Passagiernachfrage sowohl im Inlandsverkehr als auch auf den internationalen Strecken der Gruppenairlines.

Daher will die ANA Group weitere wettbewerbsfähige und technologisch fortschrittliche Flugzeuge in die Flotte aufnehmen, um mittel- und langfristig ein nachhaltiges Wachstum erzielen zu können. Dies soll durch die teilweise Erneuerung der Flotte, die aufgrund der Covid-Pandemie ausgesetzt wurde, und zusätzliche Flugzeuge erreicht werden. Die Flotte der Gruppe wird einschließlich bereits bestellter Flugzeuge und der neu beschlossenen Aufträge im Geschäftsjahr 2030 etwa 320 Flugzeuge umfassen. 120 davon sind aus der hochmodernen Boeing-787-Serie.

Dadurch wird der Anteil treibstoffeffizienter Flugzeuge auf 91 Prozent erhöht, was die ehrgeizigen Ziele des Unternehmens zur Vermeidung von CO₂ unterstützt. Für internationale Strecken, die unter der Marke ANA beflogen werden, bestellt die ANA Group in Erwartung der starken Nachfrage nach Asien und Nordamerika sowie der erneuten Erweiterung des internationalen Flughafens Tokio/Narita insgesamt 18 Boeing 787-9 mit GE-Triebwerken. Sie schaffen die Voraussetzung für nachhaltiges Wachstum. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023 soll die Zahl der verfügbaren Sitzkilometer (ASK) auf internationalen Strecken im Jahr 2030 voraussichtlich um das 1,5-fache steigen.

Für Inlandsrouten, die unter der Marke ANA angeboten werden, wird die Gruppe zum ersten Mal in Japan Embraer E190-E2-Flugzeuge mit 100 Sitzplätzen bestellen; die Order umfasst 15 bestätigte Bestellungen und 5 Optionen. Damit kann sich das Unternehmen optimal an künftige Veränderungen in diesem Geschäftsfeld anpassen. Durch die Einführung der neuen Flugzeuge mit neuesten Triebwerken kann ANA einen niedrigeren Treibstoffverbrauch sowie niedrigere Lärmemissionen erreichen und gleichzeitig die Betriebskosten senken. Ziel ist es,

mit der Flottenzusammensetzung flexibel auf Angebot und Nachfrage reagieren zu können. Die Auslieferung dieses Flugzeugtyps ist 2028 geplant.

Weiterhin wird die ANA Group 14 weitere Flugzeuge des Typs Airbus A321neo und 12 Boeing 737-8 bestellen – bei Letzteren handelt es sich um 8 Festbestellungen und 4 Optionen. Sie dienen der Erneuerung der bestehenden Flotte. Die Low Cost Airline der ANA Group, Peach, wird einen Teil der aktuellen Flotte mit 10 Airbus A321neo und 3 Airbus A321XLR erneuern, die sich durch eine höhere Treibstoffeffizienz und eine größere Reichweite auszeichnen. Ferner hat die ANA Group Optionen für 5 Boeing 787 aus dem Jahr 2020 und für 10 Boeing 737-8 aus dem Jahr 2019 in feste Bestellungen umgewandelt. Mit diesem Teil der Flugzeugbestellung will der japanische Marktführer sowohl die Ausweitung internationaler Aktivitäten als auch die Flexibilität bei Inlandsstrecken stützen.

Koji Shibata, Präsident und CEO der ANA Group: „Diese Bestellungen werden der Katalysator für die Verbesserung der Rentabilität auf unseren Inlandsflügen und die Ausweitung unseres internationalen Streckennetzes sein, die beide zentrale Bereiche unseres zukünftigen Wachstums darstellen. Wir werden diese Chance nutzen, um eine branchenführende Fluggesellschaft mit nachhaltiger Ertragsstärke aufzubauen.“

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den zahlreichen innerjapanischen und internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London, Wien und Brüssel verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt am Main zweimal pro Tag und München einmal täglich im Direktflug mit Tokio. Seit diesem Winter fliegt ANA auch mehrmals pro Woche von Mailand, Stockholm und Istanbul nach Tokio und erweitert damit das Europa-Angebot erheblich.

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA seit dem Jahr 2013 kontinuierlich in jedem Jahr von der Rating-Agentur Skytrax mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

Yuji Hino

Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de